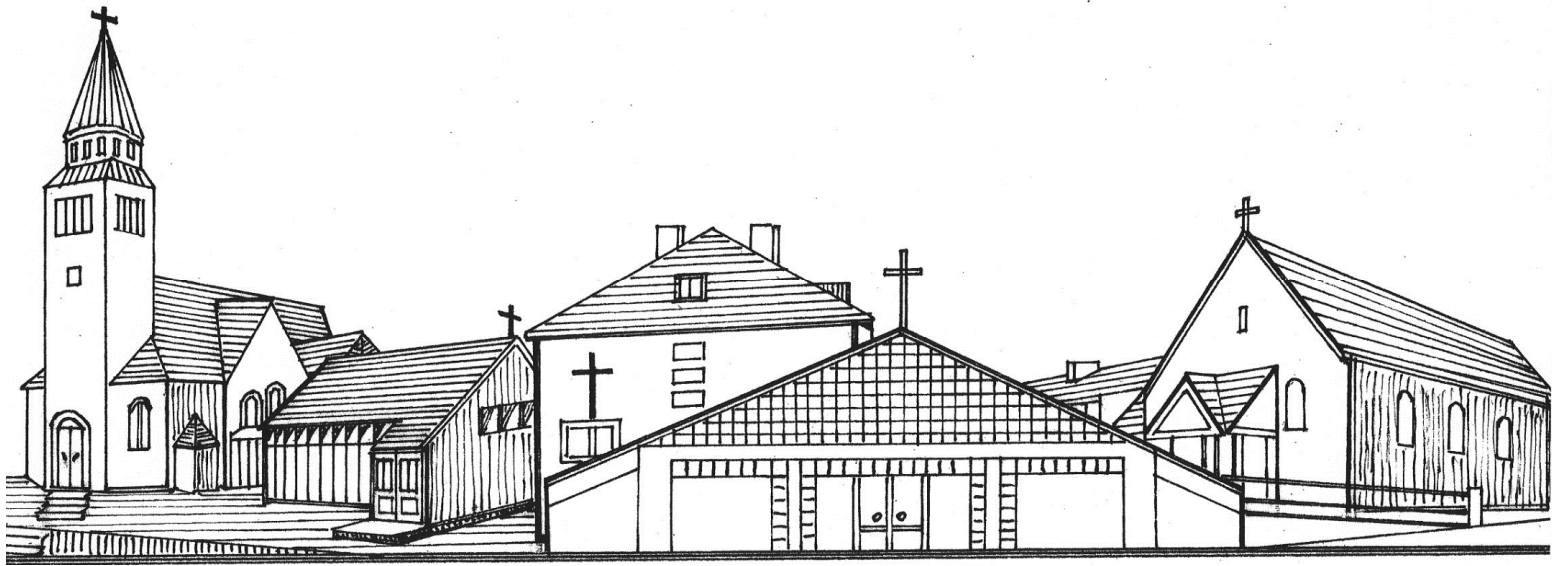


Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Paulus Döbeln

Januar / Februar 2020



„St. Johannes“
Döbeln

„Heilig Kreuz“
Roßwein

„Don Bosco“
Leisnig

„St. Raphael“
Colditz

„St. Paulus“
Waldheim



Für das neue Jahr 2020

Gottes reichen Segen

den Schutz der Gottesmutter

**ihren guten Schutzengel an
ihrer Seite**



die Fürsprache vieler Heiliger



**Gesundheit und Trost in
schweren Stunden**

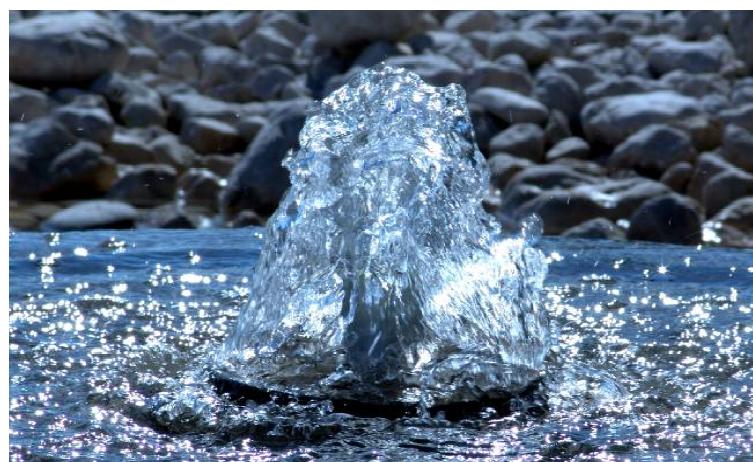
**Zufriedenheit und Augenblicke
tiefer Freude**

**Friede im Herzen und Ruhe in
aufregenden Momenten**

**Glaube, Hoffnung und Liebe in allen
Lebenslagen**

Zeit zum Gebet

**Aufmerksamkeit
für die Gnade des
jeweiligen Augen-
blicks**

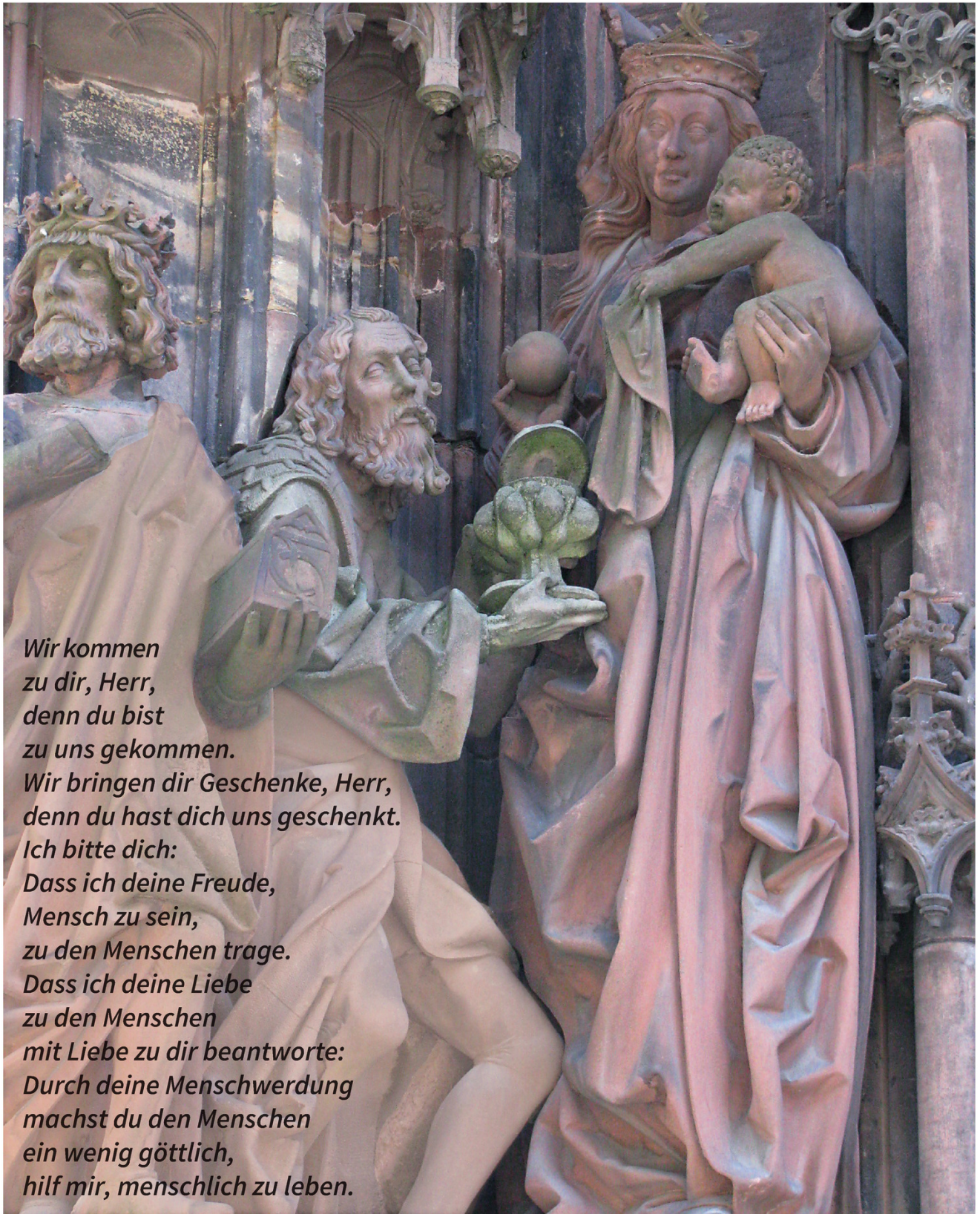


Weisheit und Humor (auch
über sich selbst lachen zu können...)

Bilder in Pfarrbriefservice.de

Gebetszeit

Foto: Michael Tillmann



*Wir kommen
zu dir, Herr,
denn du bist
zu uns gekommen.
Wir bringen dir Geschenke, Herr,
denn du hast dich uns geschenkt.
Ich bitte dich:
Dass ich deine Freude,
Mensch zu sein,
zu den Menschen trage.
Dass ich deine Liebe
zu den Menschen
mit Liebe zu dir beantworte:
Durch deine Menschwerdung
machst du den Menschen
ein wenig göttlich,
hilf mir, menschlich zu leben.*

Seniorenfahrt nach Bautzen

Am 11.12.2019 fuhren die Senioren unserer Gemeinde zur traditionellen Adventsausfahrt nach Bautzen. Nach einer angenehmen Autobahnfahrt erreichten wir unser Reiseziel. In der Kirche „Unserer lieben Frau“ feierten wir die Heilige Messe.



Danach gingen wir über den Weihnachtsmarkt zum Dom. Dort hatten wir eine sehr interessante Führung. Der Dom hat ein Alleinstellungsmerkmal. Als sogenannte Simultankirche beherbergt er zwei Konfessionen (evang. und kath.). Beide teilen sich den großen Kirchenraum. Nach der Führung ging es in die sehr schöne sorbische Gaststätte „Wjelbik“ zum Mittagessen.



Dort wurden wir zunächst am Eingang von einer Sorbin in traditioneller Tracht nach altem Brauch mit Brot und Salz empfangen. Dann gab es ein vorzügliches Essen (und auch Trinken!!).

Frisch gestärkt hatten wir noch genügend Zeit, um uns ausgiebig den Weihnachtsmarkt oder wie er dort heißt den „Wenzelsmarkt“ anzusehen. Am Nachmittag fuhren wir dann zum katholischen Bildungshaus nach Schmochtitz. Dort gab es dann Kaffee, Stollen und Glühwein und im Anschluß eine kurze Besichtigung der Anlage und der Kirche.



Die Heimreise verlief problemlos, sodaß wir alle wohlbehalten unser Zuhause erreichten.

Vielen Dank an unseren Pfarrer Leuschner für die gute Organisation der Reise.

Dank auch an Petrus, denn das Wetter war gut und nur der kalte „Böhmische Wind“ machte uns etwas zu schaffen. Aber schließlich ist ja auch Winter!!!

Bis zum nächsten Mal

Mary Sachse



TERMINE

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Januar 2020

Hochfest der Gottesmutter Maria

Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Ulrich Loose

» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

Mittwoch, 1. Januar 2020

Neujahr Namengebung des Herrn, HOCHFEST
DER GOTTESMUTTER MARIA

Kollekte für die Kirche in Afrika

Döbeln 10:30

Leisnig 9:30

Waldheim 18:00

Colditz 11:00

Neujahrsmesse

Heilige Messe

Heilige Messe, danach Neujahrempfang

Heilige Messe

Donnerstag, 2. Januar 2020

Basilius der Große (379) und Gregor von
Nazianz (um 390), Bischöfe, Kirchenlehrer

Colditz

keine Heilige Messe

Freitag, 3. Januar 2020

Heiligster Name Jesu

Leisnig 9:00

Heilige Messe

Waldheim 18:30

Heilige Messe

Samstag, 4. Januar 2020

Roßwein 16:30

Heilige Messe (VAM)

Leisnig 17:00

Heilige Messe (VAM)

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

5. Januar 2020

2. Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung:
Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung: Eph 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ulrich Loose

» Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. «

Sonntag, 5. Januar 2020

2. Sonntag nach Weihnachten

Kollekte für die Sternsingeraktion

Döbeln 9:30

Heilige Messe

Waldheim 8:30
ab 14:00

Heilige Messe mit der Sendung der Sternsinger
Sternsingen

Colditz 10:15

Kinder- und Familiengottesdienst mit der Sendung
der Sternsinger, danach Männervormittag

TERMINE

ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2020

Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium:
Matthäus 2,1-12



Ulrich Loose

» Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. «

Montag, 6. Januar 2020

Döbeln 18:00

Leisnig Waldheim Colditz

Erscheinung des Herrn

Heilige Messe

Sternsingen in der Staatskanzlei in Dresden

Dienstag, 7. Januar 2020

Hartha 8:30

Colditz 19:00

Valentin, Bischof von Rätien (um 475)

Heilige Messe, danach Krankenkommunion in Waldheim

Chorprobe

Mittwoch, 8. Januar 2020

Döbeln 8:45

9:00

Colditz 8:30

Severin, Mönch in Norikum (482)

Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

Heilige Messe

Morgenandacht

Donnerstag, 9. Januar 2020

Roßwein 9:30

Colditz 18:00

Heilige Messe im Seniorenheim

Krankenkommunion

Heilige Messe

Freitag, 10. Januar 2020

Döbeln 18:00

Leisnig 9:00

Waldheim 18:30

Eucharistische Anbetung um geistl. Berufe

Heilige Messe

Heilige Messe

Samstag, 11. Januar 2020

Roßwein 16:30

Leisnig 17:00

Colditz 9:00 - 11:00

Heilige Messe (VAM)

Heilige Messe (VAM)

Kinderkreis St. Raphael

Foto: picture-alliance/Design Pics



Für Kinder und in Familien ist Beten dringend nötig. Liebe beginnt zu Hause und daher ist es wichtig, dass man zusammen betet. Wenn ihr zusammen betet, werdet ihr zusammenbleiben und euch so lieben, wie Gott jeden von euch liebt.

Mutter Teresa

Zuspruch AM SONNTAG

Taufe des Herrn

Seid ihr hoffend stille, strömt die Kraft euch zu. Stets bleibt Gottes Wille, dass er Wunder tu. Durch Stillesein und Hoffen werdet stark und fest, seht den Himmel offen, der euch nicht verlässt.

Jochen Klepper

TERMINE

TAUFE DES HERRN

12. Januar 2020

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:

Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung: Apg 10,34-38

Evangelium:

Matthäus 3,13-17



Ulrich Loose

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

Sonntag, 12. Januar 2020

Taufe des Herrn

Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

Döbeln 9:30

Heilige Messe

Waldheim 8:30

Heilige Messe

Colditz 10:15

Heilige Messe

ab 14:00

Sternsingen

Montag, 13. Januar 2020

Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer (um 367)

Waldheim 19:00

Bibelkreis

Dienstag, 14. Januar 2020

Hartha 8:30

Heilige Messe, danach Krankenkommunion

Colditz 19:00

Chorprobe

Mittwoch, 15. Januar 2020

Döbeln 8:45

Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

9:00

Heilige Messe

Waldheim 8:30

Heilige Messe und Seniorenmittag

Colditz 14:00

Heilige Messe und Seniorennachmittag

Donnerstag, 16. Januar 2020

Colditz 19:00

keine Heilige Messe
Seelsorgerat

Freitag, 17. Januar 2020

Antonius, Mönchsvater in Ägypten (356)

Leisnig 14:00

Heilige Messe und Seniorennachmittag

Waldheim 18:00

Heilige Messe

Samstag, 18. Januar 2020

Roßwein 16:30

Heilige Messe (VAM)

Leisnig 15:00

Erstkommunionvorbereitung

17:00

Heilige Messe (VAM)

Bibelwort: Johannes 1,29-34

AUSGELEGT!

Die Worte Johannes des Täufers haben im „Agnus Dei“ Eingang gefunden in die Liturgie des Gottesdienstes. Und sie sind mir häufig die liebsten Worte des Gottesdienstes: Lamm Gottes, der du trägst die Schuld der Welt, erbarme dich unser – in diesen Worten darf ich so sein, wie ich bin: in meiner Sündhaftigkeit, ohne zu

verzweifeln. Denn Jesus trägt meine Schuld. Die Rede vom Lamm Gottes mag heute vielen unverständlich sein, umso wichtiger ist es, klarzumachen, was sie bedeutet: Jesus hat meine Schuld auf sich genommen und er hat dafür einen hohen Preis bezahlt. Das kann mich beschämen, muss es aber nicht: Der Preis, den Jesus bereit war zu zahlen – sein Leben –, zeigt doch, wie wertvoll ihm die Menschen sind.

Dass das nicht ein Aspekt unter vielen, sondern das Thema des Glaubens ist, zeigt sich auch darin, dass der Täufer Jesus genau mit diesen Worten vorstellt. Er sagt nicht: Ein großer Prediger, ein Heiler und Wundertäter, nein: Jesus ist das Lamm Gottes. Das ist ihm am wichtigsten und mir auch.

Michael Tillmann

TERMINE

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. Januar 2020

2. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3-5-6

2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:

Johannes 1,29-34



Ulrich Loose

» Und Johannes bezeugte: Ich sah, dass der Geist vom Himmel herabkam wie eine Taube und auf ihm blieb. Auch ich kannte ihn nicht; aber er, der mich gesandt hat, mit Wasser zu taufen, er hat mir gesagt: Auf wen du den Geist herabkommen und auf ihm bleiben siehst, der ist es, der mit dem Heiligen Geist tauft. «

Sonntag, 19. Januar 2020		2. Sonntag im Jahreskreis
		Kollekte für die Aufgaben der Priesterausbildung
Döbeln	9:30	Heilige Messe
Leisnig	ab 14:00	Sternsingen
Waldheim	8:30	Heilige Messe
Colditz	10:15	Heilige Messe
Montag, 20. Januar 2020		Fabian, Papst, Märtyrer (250), Sebastian, Märtyrer (288)
Colditz	19:00	Bibelkreis
Dienstag, 21. Januar 2020		Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom (304)
Döbeln	17:00 -21:00	Caritas Hospizkurs
	19:00	Erwachsenenministranten
Hartha	8:30	Heilige Messe
Colditz	19:00	Chorprobe
Mittwoch, 22. Januar 2020		Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien (304)
Döbeln	8:45	Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
	9:00	Heilige Messe
	19:30	Liturgiekreis
Colditz	8:30	Morgenandacht
Donnerstag, 23. Januar 2020		Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker (1366)
Roßwein	9:30	Gottesdienst mit Kommunionfeier im Seniorenheim
Colditz	18:00	Heilige Messe
Freitag, 24. Januar 2020		Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer (1622)
Leisnig	9:00	Heilige Messe
Waldheim	18:30	Heilige Messe
Samstag, 25. Januar 2020		Bekehrung des Apostels Paulus
Roßwein	16:30	Heilige Messe (VAM)
Leisnig	15:00	Heilige Messe zum Patronatsfest

TERMINE

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

26. Januar 2020

3. Sonntag im Jahreskreis

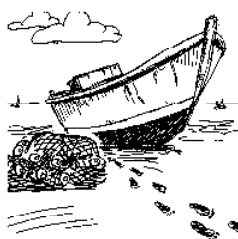
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3

2. Lesung: 1. Kor 1,10-13,17

Evangelium:
Matthäus 4,12-23

34438



Ulrich Loose

» Als Jesus am See von Galläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Sonntag, 26. Januar 2020

Döbeln	9:30
Waldheim	8:30
Colditz	10:15

3. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

Heilige Messe
Heilige Messe
Heilige Messe danach Frauenvormittag

Montag, 27. Januar 2020

Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin (1540)

Dienstag, 28. Januar 2020

Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer(1274)

Hartha	8:30
Colditz	19:00

Heilige Messe
Chorprobe

Mittwoch, 29. Januar 2020

Döbeln	8:45
	9:00
Colditz	8:30
	10:00

Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
Heilige Messe
Morgenandacht
Andacht im Seniorenheim

Donnerstag, 30. Januar 2020

Colditz	18:00
---------	-------

Heilige Messe

Freitag, 31. Januar 2020

Leisnig	9:00
Waldheim	18:30

Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (1888)

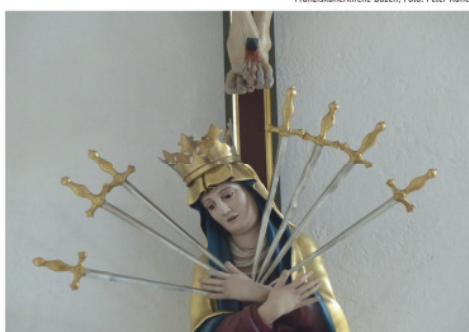
Heilige Messe
Heilige Messe

Samstag, 1. Februar 2020

Roßwein	16:30
Leisnig	15:00
	17:00

Heilige Messe (VAM)
Erstkommunionvorbereitung
Heilige Messe (VAM) mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Franziskanerkirche Buzen, Foto: Peter Kane



„Deine Seele wird ein Schwert durchdringen“, prophezeit Simeon der Gottesmutter. In der Volksfrömmigkeit wurden daraus sieben Schwerter, parallel zu den sieben Schmerzen Mariens: Der Darstellung im Tempel, der Flucht nach Ägypten, dem Verlust des zwölfjährigen Jesus im Tempel, der Begegnung von Mutter und Sohn auf dem Kreuzweg, Jesu Sterben am Kreuz, die Übergabe des Leichnams an Maria und die Grablegung Jesu.

TERMINE

DARSTELLUNG DES HERRN

2. Februar 2020

Darstellung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Maleachi 3,1-4

2. Lesung:
Hebräer 2,11-12.13c-18

Evangelium:
Lukas 2,22-40



Ulrich Loose

» Als sich für sie die Tage der vom Gesetz des Mose vorgeschriebenen Reinigung erfüllt hatten, brachten sie das Kind nach Jerusalem hinauf, um es dem Herrn darzustellen, wie im Gesetz des Herrn geschrieben ist: Jede männliche Erstgeburt soll dem Herrn heilig genannt werden. «

Sonntag, 2. Februar 2020

Darstellung des Herrn

Kollekte für die Aufgaben der Caritas

Döbeln 9:30
Waldheim 8.30
Colditz 10:15

Heilige Messe
Heilige Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Heilige Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen, danach Männervormittag

Montag, 3. Februar 2020

Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer (um 316)

Waldheim 19:00

Bibelkreis

Dienstag, 4. Februar 2020

Rabanus Maurus, Bischof von Mainz (856)

Hartha 8:30
Colditz 19:00

Heilige Messe danach Krankenkommunion
Chorprobe

Mittwoch, 5. Februar 2020

Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250)

Döbeln 8:45
9:00
Colditz 8:30

Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet
Heilige Messe
Morgenandacht

Donnerstag, 6. Februar 2020

Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (1597)

Colditz 18:00

Krankenkommunion
Heilige Messe

Freitag, 7. Februar 2020

Leisnig 9:00
Waldheim 18:30

Heilige Messe
Heilige Messe

Samstag, 8. Februar 2020

Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer (1537)

Roßwein 16:30
Leisnig 17:00

Heilige Messe (VAM)
Heilige Messe (VAM)



Finde 8 Fehler!



TERMINE

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. Februar 2020

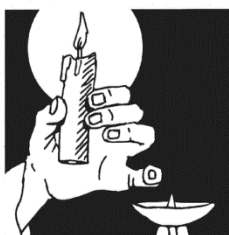
5. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10

2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:
Matthäus 5,13-16



Ulrich Loose

» Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet auch nicht eine Leuchte an und stellt sie unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet sie allen im Haus. «

Sonntag, 9. Februar 2020

Döbeln	9:30
Waldheim	8:30
Colditz	10:15

5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

Heilige Messe
Heilige Messe
Heilige Messe

Montag, 10. Februar 2020

Scholastika, Jungfrau (um 547)

Dienstag, 11. Februar 2020

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Hartha	8:30
Colditz	19:00

Heilige Messe
Chorprobe

Mittwoch, 12. Februar 2020

Döbeln	14:00
Waldheim	8:30
Colditz	14:00

Heilige Messe und Seniorennachmittag
Heilige Messe und Seniorenvormittag
Heilige Messe und Seniorennachmittag

Donnerstag, 13. Februar 2020

Roßwein	9:30
Colditz	18:00

Heilige Messe im Seniorenheim
Heilige Messe

Freitag, 14. Februar 2020

Cyrrill, Mönch (869), und Methodius, Bischof (885), Glaubensboten bei den Slawen, Mitpatrone Europas

Döbeln	18:00
Leisnig	14:00
Waldheim	18:30

Eucharistische Anbetung um geistl. Berufe
Heilige Messe danach Seniorennachmittag
Heilige Messe

Samstag, 15. Februar 2020

Roßwein	16:30
Leisnig	17:00

Heilige Messe (VAM)
Heilige Messe (VAM)

Jesus übertreibt maßlos, und an seinen Aussagen merkt jeder, dass Jesus kein Gesetzgeber sein will. Solche überspitzten Normen sind keine Gesetzestexte. Was Jesus da anspricht, ist keine neue Thora. Jesus schwebt ein anderer Maßstab vor. Für ihn zählt die innere Haltung, mit der ein Mensch die göttlichen Vorschriften mit Leben füllt: Startet er buchstabentreu auf das, was geschrieben steht, oder geht er mit Überzeugung an das Gesetz heran? Die Gesinnung ist für Jesus wichtiger als der Buchstabe. Gesetze um der Gesetze willen zu halten ist für ihn zu wenig. Deshalb, sagt Jesus, ist es wichtig, den tieferen Sinn des göttlichen Gebotes zu erkennen. Gott geht es um die Liebe. Seine Thora erzieht die Menschen zu lieben, und wer sein Gebot liebt, liebt ihn. Indem Jesus darauf hinweist, erfüllt er das erste Gebot, Gott aus ganzem Herzen zu lieben. Gleichzeitig schreibt Gottes Gebot vor, den Menschen zu lieben.



Malte Hagen Olbertz

TERMINE

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Februar 2020

6. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:
Jesus Sirach 15,15-20

2. Lesung:
1. Korinther 2,6-10

Evangelium:
Matthäus 5,17-37



Ulrich Loose

» Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

Sonntag, 16. Februar 2020

6. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

Döbeln 9:30

Heilige Messe

Waldheim 8:30

Heilige Messe

Colditz 10:15

Heilige Messe

Montag, 17. Februar 2020

Die heiligen Gründer des Servitenordens

Dienstag, 18. Februar 2020

Hartha 8:30

Heilige Messe

Colditz 19:00

Chorprobe

Mittwoch, 19. Februar 2020

Döbeln 8:45

Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

9:00

Heilige Messe

Leisnig 19:00

PGR-Sitzung

Donnerstag, 20. Februar 2020

Colditz 18:00

Heilige Messe

Freitag, 21. Februar 2020

Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer (1072)

Leisnig 9:00

Heilige Messe

Waldheim 18:30

Heilige Messe

Samstag, 22. Februar 2020

Kathedra Petri

Roßwein 16:30

Heilige Messe (VAM)

Leisnig 15:00

Erstkommunionvorbereitung

17:00

Heilige Messe (VAM)

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



TERMINE

7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. Februar 2020

7. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:

Levitikus 19,1-2.17-18

2. Lesung: 1. Korinther 3,16-23

Evangelium:

Matthäus 5,38-48



Ulrich Loose

» Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Du sollst deinen Nächsten lieben und deinen Feind hassen. Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet; denn er lässt seine Sonne aufgehen über Bösen und Guten und er lässt regnen über Gerechte und Ungerechte. «

Sonntag, 23. Februar 2020

Döbeln	9:30
Waldheim	8:30
Colditz	10:15

7. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das diözesanes Bonifatiuswerk

Heilige Messe
Heilige Messe
Heilige Messe danach Frauenvormittag

Montag, 24. Februar 2020

Matthias, Apostel

Dienstag, 25. Februar 2020

Walburga, Abtissin von Heidenheim in Franken (779)

Hartha	8:30
Colditz	19:00

Heilige Messe
Chorprobe

Mittwoch, 26. Februar 2020

Aschermittwoch

Döbeln	18:00
Leisnig	9:00
Waldheim	18:30
Colditz	17:00

Heilige Messe mit Aschekreuz
Heilige Messe
Heilige Messe
Heilige Messe

Donnerstag, 27. Februar 2020

Roßwein 9:30

Gottesdienst mit Kommunionfeier im Seniorenheim

Colditz

keine Heilige Messe

Freitag, 28. Februar 2020

Leisnig	9:00
Waldheim	18:30

Heilige Messe
Heilige Messe

Samstag, 29. Februar 2020

Roßwein	16:30
Leisnig	17:00
Colditz	9:00 - 11:00
	16:30

Heilige Messe (VAM)
Heilige Messe (VAM)
Kinderkreis Sankt Raphael
Kreuzwegandacht



TERMINE

ERSTER FASTENSONNTAG A

1. März 2020

Erster Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung:

Genesis 2,7-9; 3,1-7

2. Lesung: Römer 5,12-19

Evangelium: Matthäus 4,1-11



Ulrich Loose

» Da sagte Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten und ihm allein dienen. Darauf ließ der Teufel von ihm ab und siehe, es kamen Engel und dienten ihm. «

Sonntag, 1. März 2020

Erster Fastensonntag

Kollekte für die Aufgaben der Gemeinde

Döbeln	9:30	Heilige Messe
	16:30	Kreuzwegandacht
Waldheim	8:30	Heilige Messe
	17:00	Kreuzwegandacht
Colditz	10:15	Heilige Messe danach Männervormittag

VAM = Vorabendmesse an Samstagen oder vor Feiertagen

Jahresplan 2020

4. März	Seelsorgerat in Döbeln
6. März	Weltgebetstag der Frauen in der kath. Kirche in Waldheim und Colditz
8. März	Fastensuppenessen in Colditz
11. März	19:00 Uhr Fastenvortrag in Leisnig mit Pfr. Jörg Matthies (evang. Gemeinde Marbach) zum Thema Kreuzigung
18. März	19:00 Uhr Fastenvortrag in Döbeln mit Prof. Eberhard Tifensee
22. März	10:30 Uhr Vortrag und Fastensuppenessen in Döbeln mit Pater Michael Beschorner
Mai	Maiandacht in Seelingstädt
3. Mai	Diakonenweihe Michael Kreher(Leipzig) und Vinzent Piechaczek(Döbeln) in Dresden, Kathedrale
6. Mai	Seelsorgerat in Döbeln
13. Mai	PGR Sitzung
21. Mai	Christi Himmelfahrt
24. Mai	Erstkommunion in Colditz
13. Juni	Kindergarten- und Gemeindefest in Colditz
27. Juni	14:00 Uhr Patronatsfest in Waldheim (Peter und Paul)
20. Juli – 28. Juli	Sommerferien (RKW in Wermsdorf)
22.07.	Bistumskinderwallfahrt nach Rosenthal
September	Gemeinde- und Patronatsfest der Gesamtgemeinde
16. September	PGR Sitzung
23. September	Seelsorgerat in Döbeln

GEBETSZEIT Februar

27. September Kirchweihfest und Erntedank in Colditz
Oktober Einkehrtag zum Thema „Heiliger Josef“
3. Oktober 30 Jahre deutsche Einheit 9:30 Uhr ökum. Gottesdienst in Hartha
7. November 16:00 Uhr St. Martinsfeier in Colditz
11. November St. Martinsfeier in Waldheim und Leisnig
18. November Seelsorgerat in Döbeln
25. November PGR Sitzung
Dezember Seniorenadventfeier
31. Dezember Jahresschlussmesse in Roßwein

>>>Weitere Termine siehe Bistumsseite, Homepage Pfarrei und Vermeldungen<<<

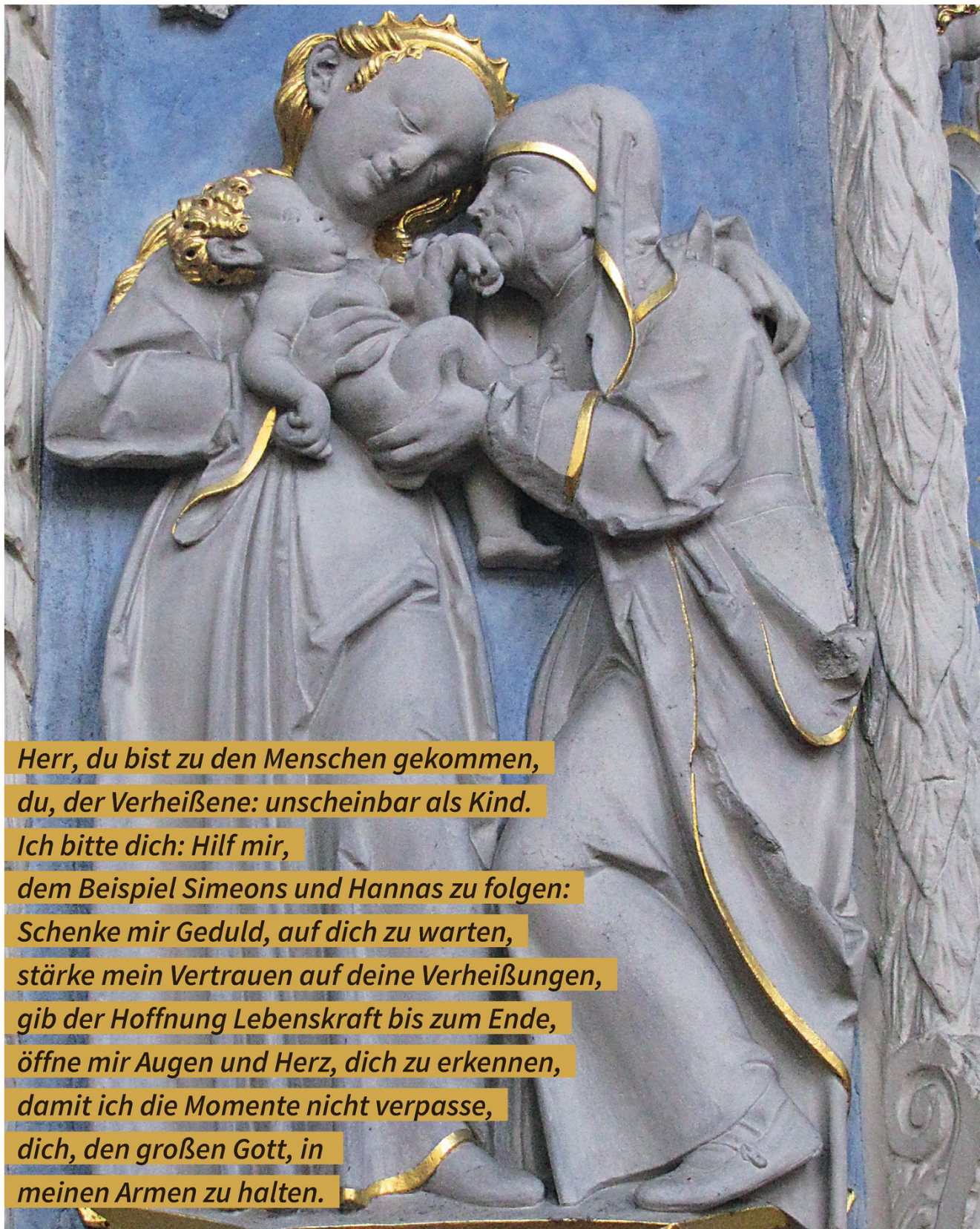
+++ Änderungen vorbehalten, bitte Vermeldungen beachten +++

Foto: Michael Tillmann



Gebetszeit

Ägidienkirche, Braunschweig, Foto: Peter Kane



*Herr, du bist zu den Menschen gekommen,
du, der Verheißene: unscheinbar als Kind.*

Ich bitte dich: Hilf mir,

dem Beispiel Simeons und Hannas zu folgen:

Schenke mir Geduld, auf dich zu warten,

stärke mein Vertrauen auf deine Verheißungen,

gib der Hoffnung Lebenskraft bis zum Ende,

öffne mir Augen und Herz, dich zu erkennen,

damit ich die Momente nicht verpasse,

dich, den großen Gott, in

meinen Armen zu halten.

SAG' MAL ...

... Kirche - muss die sein?

Die Kirche ist keine Erfindung der Menschen. Jesus selbst hat seine Jüngerinnen und Jünger aufgefordert, ihren Glauben in Gemeinschaft zu leben: gemeinsam Abendmahl zu feiern, zu beten, einander auch materiell beizustehen, sich gegenseitig zu stützen, zu ermutigen, sich zu trösten und auch zu ermahnen. Und: In Gemeinschaft der Gläubigen die Gemeinschaft mit Gott zu feiern und zu leben. Deshalb entstanden auch sehr schnell nach Jesu Tod und Auferstehung erste christliche Gemeinden in Israel, die sich dann weiter und weiter ausbreiteten. Diese ersten Gemeinden hatten äußerlich wenig Ähnlichkeit mit den heutigen Kir-

chengemeinden, doch der Kerngedanke ist damals wie heute der gleiche: Gemeinsam zu glauben und zu leben. Deshalb „muss Kirche sein“ und der Satz, den ich immer wieder höre, Christ sein kann ich auch alleine, dafür brauche ich keine Kirche, ist nicht richtig. Christlicher Glaube ist Glaube in Gemeinschaft.

Ich kenne das selbst: Sich in einer Kirchengemeinde heimisch zu fühlen, kann schwer sein. Manchmal prallen die Interessen zum Beispiel zwischen Alt und Jung heftig aufeinander. Doch wo sonst gibt es einen Ort, wo das möglich ist: Eine Kirchengemeinde steht doch für alle Menschen offen, so unterschiedlich sie auch

sind: Alt und Jung. Arm und Reich. Unterschiedlichste Berufe, politische Ausrichtungen und vieles mehr. Das macht ja eine Kirchengemeinde gerade so faszinierend - und manchmal auch schwer, in ihr klarzukommen. Doch es lohnt sich. Lass dich drauf ein!



AN DACHT

St. Matthias Trier, Foto: Michael Tillmann

Der 12. oder 13.

Der zwölfte oder der dreizehnte Apostel wird er genannt und sein Grab ist das einzige Apostelgrab in Deutschland (in St. Matthias in Trier), sogar nördlich der Alpen. Die Rede ist vom Apostel Matthias, dessen Fest die Kirche am 24. Februar feiert.

Warum der zwölfte oder sogar der dreizehnte Apostel? Weil Matthias nicht von Anfang an zum Zwölferkreis der Apostel gehörte. Von seinem Leben ist kaum etwas bekannt. Wahrscheinlich lernte er Jesus in jungen Jahren kennen und gehörte vielleicht zum erweiterten Jüngerkreis; zu den 70, die Jesus laut Lukasevangelium (10,1) zur Verkündigung des Reiches Gottes aussandte. In den vier Evangelien suchen wir seinen Namen vergebens. Erst in der Apostelgeschichte ist von ihm die Rede. Per Losentscheid wird er berufen, den zwölften Platz im Apostelkreis einzunehmen, der durch den Verrat und den Tod des Judas frei geworden war (Apostelgeschichte 1,26). Doch warum wird er auch der dreizehnte Apostel genannt? Weil ihm in der altkirchlichen Überlieferung Paulus, der von Jesus selbst vor Damaskus berufen worden war (Apostelgeschichte 9), den zwölften Platz „streitig machte“.



Nur bei seiner „Wahl“ wird Matthias in der Bibel namentlich erwähnt. Wenn die Kirche dennoch sein Fest feiert, dann feiert sie mit ihm – so sehe ich es – all die namenlos gebliebenen Christinnen und Christen, ohne die die Verbreitung des Glaubens unmöglich gewesen wäre – und unmöglich ist. In den Anfängen der Kirche, durch zwei Jahrtausende hindurch, in der Gegenwart und in der Zukunft.

Was machst du?

Ich bin ein Priester. In unserer jüdischen Religion gibt es viele Priester. Wir müssen die Bibel, das Wort Gottes, sehr gut kennen. Denn wir erklären es den Menschen, sagen ihnen, wie sie leben sollen. Dafür müssen wir das Wort Gottes sehr viele Jahre studieren. Doch das ist nicht meine einzige Aufgabe. Regelmäßig muss ich auch im Tempel in Jerusalem Dienst tun. Der Tempel ist unser heiligster Ort. Wir glauben daran, dass Gott im Tempel wohnt, dass er das Haus Gottes ist. Dort im Tempel sprechen wir Gebete und bringen Opfer dar. Wir Priester haben auch einen Chef. Der heißt der Hohepriester. Er darf als Einziger den heiligsten Raum des Tempels betreten.

Jesus hatte mit manchen Priestern oft Streit. Weil diese Priester ihre wichtigste Aufgabe vergessen hatten – die Menschen zu Gott zu führen. Sie stellten immer mehr Regeln auf, die kaum jemand einhalten konnte. Und so glaubten viele, dass Gott sehr streng sei. Doch Jesus hat die Menschen anderes gelehrt. Er hat ihnen erzählt, dass Gott alle Menschen liebt, auch die, die manchmal etwas falsch machen. Und er hat den Menschen klargemacht, dass die Priester keine besseren Menschen als sie selbst sind. Klar, dass das nicht allen gefallen hat und manche sehr böse auf Jesus waren.



WIR SIND FÜR SIE DA!

Katholische Pfarrei St. Paulus Döbeln Rosa Luxemburg Straße 21 in 04720 Döbeln

Pfarrer Andreas Jaster

Büro Monika Höfig

Telefon: 03431 / 710316

Telefax: 03431 / 710321

Internet: www.kkirche-doebeln.de

E-Mail: info@kkirche-doebeln.de

Unser Pfarrbüro in Döbeln hat für Sie geöffnet:

Montag: 08:00 – 11:00 Uhr

Dienstag: 08:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 – 11:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr

Kirchgeld bzw. Spenden für die Gemeinde können eingezahlt werden auf das Konto der Pfarrei St. Paulus:

Sparkasse: IBAN: DE29 8605 5462 0035 0018 14

BIC: SOLADES1DLN

LIGA Bank IBAN: DE67 7509 0300 0008 2727 27

BIC: GENODEF1M05

Unsere Filialkirchen

Heilig Kreuz Roßwein

Südstraße 13

04741 Roßwein

St. Paulus Waldheim

Schillerstraße 14

04736 Waldheim

Don Bosco Leisnig

Gartenstraße 16

04703 Leisnig

St. Raphael Colditz

Schulstraße 18

04680 Colditz

Pfarrer Andreas Leuschner in Leisnig

Telefon: 034321 / 696386

Handy: 0176 / 96018987

Internet: www.st-paulus-waldheim.de

E-Mail: aleuschner1@web.de

Pfarrer im Ruhestand

Klaus Orland, Pfr. i.R. in Döbeln

Telefon: 03431 / 710320

Hubert Schuster, Pfr. i.R. in Waldheim

Telefon: 034327 / 91994